

Bilderschau der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **20 (1930)**

Heft 38

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

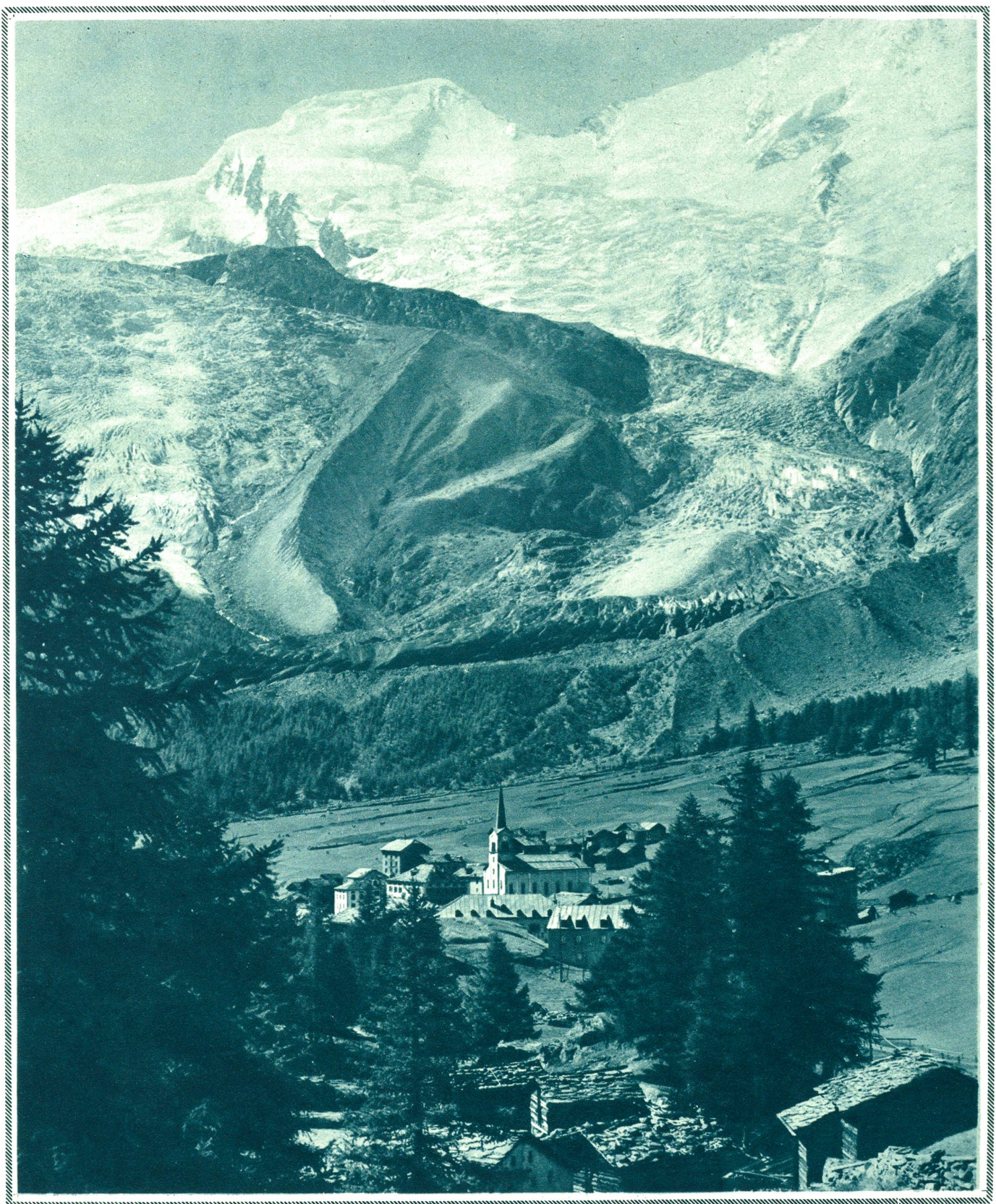
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hilderscheidler, Herrler, Hoche



Saas-Fee mit Feegletscher.

Phot. A. Klopfenstein, Adelboden.
Visp-Zermatt-Bahn.



Phot. F. Rohr, Bern. (Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn.)



«An heiligen Wassern.»

Vom harten Existenzkampf des Walliser Bauernvolkes erhält der verwöhnte Städter einen Begriff, wenn er sieht, welcher Arbeitsaufwand hier erforderlich ist für Erstellung und Unterhalt der Wasserleitung. In gewissen Abständen ist der Wasserschlegel (siehe Bild links) angebracht, dessen eintöniger Schlag anzeigt, daß der Wasserlauf in Ordnung ist. Verstummt der Schlag, so muß die Leitung irgendeinen Defekt aufweisen, dem alsbald nachgegangen wird. Das Bild oben rechts zeigt eine Partie an der «neuen» Wasserleitung im Baltschiedertal. Der Schweizer Schriftsteller J. C. Heer hat bekanntlich in seinem Werk «An heiligen Wassern» die Kämpfe des Waliser Volkes geschildert. Phot. F. Rohr, Bern.

(Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn.)



Stalden im Zermattetal.

Phot. Visp-Zermatt-Bahn.



Bietschhorn und Lauterbrunner Breithorn aus 3700 Meter Höhe.

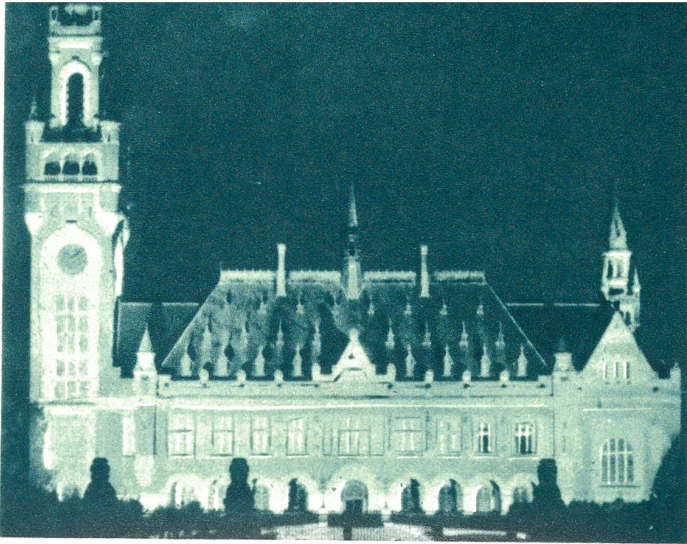
Phot. Alpar, Bern.



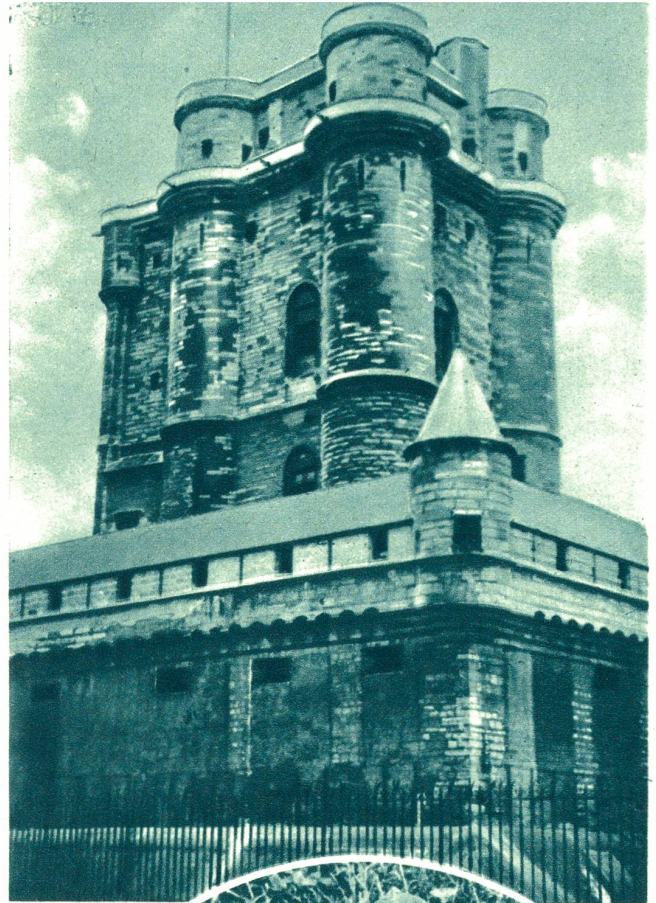
Zum Andenken der beiden Schweizer Ozean - Flieger.
 «Zum Andenken an OSKAR KÄSER, Pilot, geb. 17. Juni 1907, verunglückt bei den Azoren, den 19. August 1929, mit seinem Kameraden KURT LÜSCHER, geboren 30. September 1908.»

So lautet die Inschrift der Gedenktafel an der Kapelle in Horn (Thurgau), dem Heimatort Käasers, die von Oberleutnant Imhof, dem Begleiter Käasers auf der bekannten Indienfahrt, gestiftet wurde.

Phot. Max Burkhardt, Arbon.



Die Illumination des Friedenspalastes im Haag anlässlich des 50. Geburtstages der Königin Wilhelmine der Niederlande.



Partout comme chez nous.
Französische Stabsordonnanz im Feld während der heurigen Herbstmanöver in Lothringen.

Oberes Bild rechts:

Der imposante Bergfried der bekannten alten Festung Vincennes in der Nähe von Paris, der durch umfassende Restaurationsarbeiten erhalten werden soll.

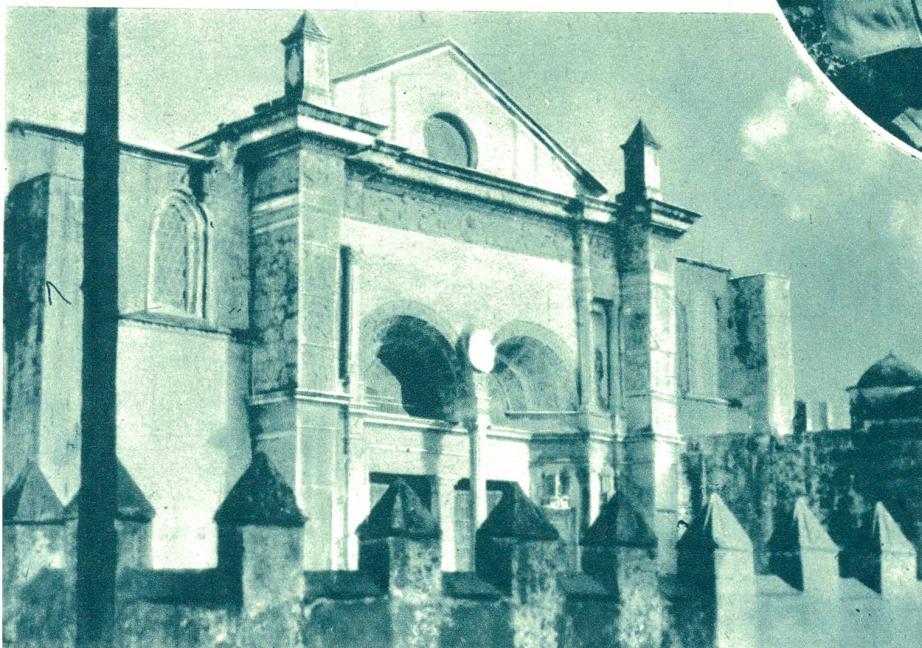
Unten links:

Zur Zyklon-Katastrophe auf der Insel St. Domingue in den Antillen.
Die Kathedrale von St. Domingue, welche den Sarg des Kolumbus birgt.



Porträt des 1897 bei einer Ballon-Expedition in der Arktis verschollenen schwedischen Forschers Salomon August Andrée.

Die Ueberreste der Expedition sind bekanntlich kürzlich aufgefunden und die Leichen zurückgeführt worden. Kälte, Hunger und Erschöpfung müssen die heroischen drei Expeditionsteilnehmer mehrere Monate nach ihrer Notlandung der Reihe nach übermannt haben.





Titulesco,
rumänischer Gesandter in London, nach seiner Wahl zum Präsidenten der elften Session der Völkerbundsversammlung.



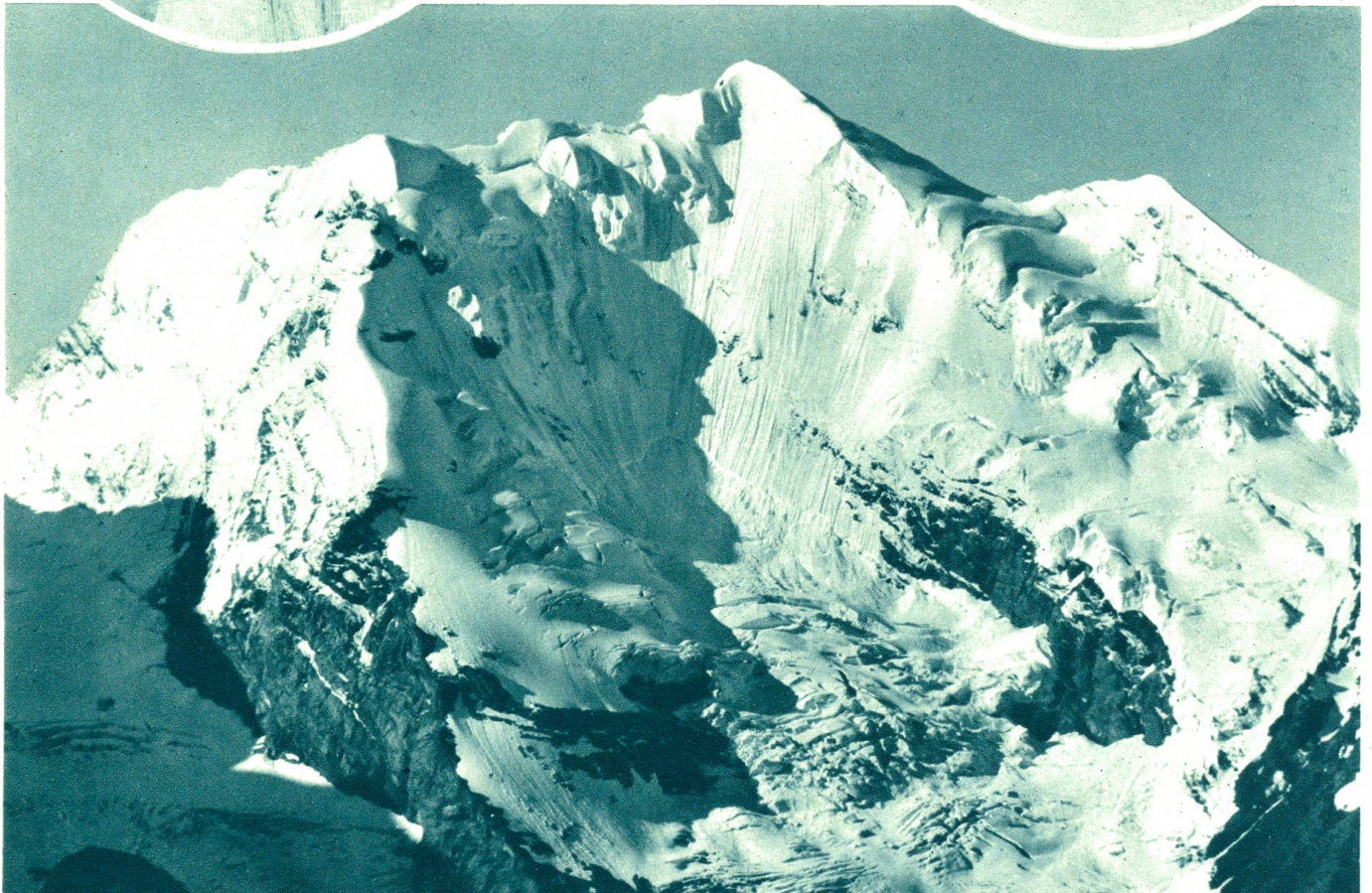
Das Trambahnungsglück an der Gloriosastraße in Zürich vom 10. Sept. 1930, wobei 2 Personen tödlich, 6 schwer und 11 leicht verletzt wurden.

Phot. W. Pleyer, Zürich.

Rechts im Kreis:
Moderner Straßenkehrer in Rom.

Links im Kreis:
Gommerin aus Fiesch mit der obligaten Pfeife.

Phot. W. Schweizer.



Blüemlisalp, die, bei Kandersteg, von der Lötschberg-Bahn aus gut sichtbar ist. Phot. A. Klopfenstein, Adelboden.